

## McKenzie-Ausbildung Teil B | Hals- und Brustwirbelsäule | 36 FP



Der zweite Teil der Reihe baut direkt auf dem ersten Seminar auf. Der Kurs überträgt die Kenntnisse der Teilnehmer auf Hals- und Brustwirbelsäule. Er arbeitet die Besonderheiten dieser Region heraus. Die Teilnehmer werden sehen, wie effektiv sie mit der MDT-Methode HWS-Syndrome kategorisieren und behandeln können.

Weitere wichtige Themen des Kurses sind Diagnostik und Therapie von Schwindel, Kopfschmerz und Schleudertrauma. Neben den wirksamen Eigenübungen lernen die Teilnehmenden, wann manuelle Mobilisationstechniken indiziert sind und wie sie diese sicher durchführen.

Zusammen mit Teil A versetzt dieses Seminar die Therapeuten in die Lage, ihre Wirbelsäulenpatient:innen zu kategorisieren und zu behandeln. Die Therapeuten erfahren auch, wie sie Patient:innen, denen sie nicht helfen können, herausfiltern.

Die therapeutische Kommunikation ist gezielter und wirksamer. Die Absolventen werden täglich begeisterte Patient:innen erleben.

### Themen des Kurses:

- Übertragung der Kenntnisse von Kurs A auf die HWS und BWS und Erlernen der Besonderheiten dieser Regionen
- Kategorisierung von HWS/BWS-Patienten
- Diagnostik und Therapie von Schwindel, Kopfschmerz und Schleudertrauma
- Erlernen von wirksamen Eigenübungen und manuellen Techniken für die HWS

### Wichtig:

Vor dem 3-tägigen Präsenzunterricht erhalten Sie einen Zugang zum E-Learning, bei dem die Inhalte des ersten Kurstages vermittelt werden. Für die ONLINE-Komponente sollten Sie einen Zeitaufwand von etwa sieben Stunden einplanen. Die komplette Teilnahme am Online-Kurs ist Voraussetzung zur Teilnahme an den Präsenztagen.

### Teilnahme-Voraussetzung: Absolvierter Kurs A McKenzie

<b>Leitung</b>	Instruktor McKenzie Institut Deutschland
<b>Kursgebühr</b>	550,00 € inkl. Skript
<b>Beginn</b>	11.04.2025
<b>Ende</b>	13.04.2025
<b>Kurszeiten</b>	Fr. 11.04. bis So. 13.04., 09:00 - 17:00 Uhr
<b>Kursort</b>	Martin-Luther-Straße 69, 71636 Ludwigsburg
<b>Zielgruppe</b>	Physiotherapeuten, Ärzte
<b>Fortbildungspunkte</b>	36